DB Museum Nürnberg

Lessingstr. 6 90443 Nürnberg Tel: +49 800 32687386 Fax: +49 911 219-2121 dbmuseum@deutschebahnstiftung.de

www.dbmuseum.de

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 27. Oktober 2021 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



DB Museum Nürnberg

©Tatjana Hahn



DB Museum Nürnberg

©Tatjana Hahn



DB Museum Nürnberg

©Tatjana Hahn

Parkplatz



Parkplatz

Parkplätze



Parkplätze ©Tatjana Hahn

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 4 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 360 cm

Stellplatzlänge: 490 cm

Der Parkplatz ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 100 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Die Entfernung ist die Entfernung zum Nebeneingang für Rollstuhlfahrer.

Parkscheinautomat



Parkautomat

©Tatjana Hahn

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Automaten: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Automaten: 150 cm

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente vom Boden aus: 123 cm

NIEDRIGSTE Stelle der Bedienelemente vom Boden aus: 105 cm

Anmerkungen für den Gast: Der Parkscheinautomat befindet sich auf dem Weg zum Nebeneingang. 30 m von den Behindertenparkplätzen entfernt.

Haupteingang über Treppe

Haupteingang Museum



Haupteingang Museum

©Tatjana Hahn



Haupteingang Museum

©Tatjana Hahn



Haupteingang Museum

©Tatjana Hahn



Treppen am Eingang

Der Eingang / Zugang ist nicht stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 178 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 250 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 250 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Weg außen vom Parkplatz zur Treppe am Haupteingang



Weg außen vom Parkplatz zur Treppe am Haupteingang

©Tatjana Hahn

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 8 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 8 m.

Treppe am Haupteingang



Treppe am Haupteingang ©Tatjana Hahn



Treppe am Haupteingang

©Tatjana Hahn

Vorhandene Schwellen/Stufen: 12

Höhe der Schwellen/Stufen: 15 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Windfang zwischen 1. und 2. Tür am Haupteingang



Windfang zwischen
1. und 2. Tür am
Haupteingang
©Tatjana Hahn



Windfang

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 4 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

2. Eingangstür am Haupteingang (Windfang)



Eingangstür



2. Eingangstür am Haupteingang (Windfang)

©Tatjana Hahn

Lichte Breite des Durchgangs: 137 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Tür öffnet automatisch.

Nebeneingang für Menschen mit Behinderung



Nebeneingang für Menschen mit Behinderung

Tatjana Hahn

Ebenerdiger Nebeneingang ins Museum über den Hof



Ebenerdiger Nebeneingang ins Museum über den Hof

©Tatjana Hahn



Ebenerdiger Nebeneingang ins Museum über den Hof



Ebenerdiger Nebeneingang ins Museum über den Hof

©Tatjana Hahn

Der Eingang / Zugang ist nicht stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 105 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Es gibt eine Rampe von der Nebeneingangstür ins Museum. Die Rampe ist 1 m lang, nutzbare Breite 97 cm. Max. Längsneigung 9%.

Weg außen

Weg außen vom Nebeneingang über den Hof zum Eingang ins Museum



Weg außen vom Nebeneingang über den Hof zum Eingang ins Museum

©Tatjana Hahn



Weg außen vom Nebeneingang über den Hof zum Eingang ins Museum



Weg vom Hoftor in den Hof Richtung Nebeneingang



Weg außen vom Nebeneingang über den Hof zum Eingang ins Museum

©Tatjana Hahn



Weg außen vom Nebeneingang über den Hof zum Eingang ins Museum

©Tatjana Hahn

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 30 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 4 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 10 m.

Anmerkungen für den Gast: Auf dem vorderen Teil des Weges (am Hofeingang) liegt historisches Kopfsteinpflaster.

1. Abschnitt Weg außen vom Parkplatz zum Nebeneingang über den Hof



1. Abschnitt Weg außen vom Parkplatz zum Nebeneingang über den Hof

©Tatjana Hahn



1. Abschnitt Weg außen vom Parkplatz zum Nebeneingang über den Hof



1. Abschnitt Weg außen vom Parkplatz zum Nebeneingang über den Hof

©Tatjana Hahn

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 100 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 100 m.

2. Abschnitt Weg außen vom Parkplatz zum Nebeneingang über den Hof



2. Abschnitt Weg außen vom Parkplatz zum Nebeneingang über den Hof

©Tatjana Hahn



2. Abschnitt Weg außen vom Parkplatz zum Nebeneingang über den Hof

©Tatjana Hahn



Toreingang zum Hof

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 15 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 2 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 15 m.

Anmerkungen für den Gast: Dieser 2. Abschnitt führt von der großen Toreinfahrt (5 Meter breit) zum ebenerdigen Eingang mit Klingel. Historisches Kopfsteinpflaster ist auf diesem Abschnitt vorhanden.

Weg von Nebeneingang zum Foyer



Weg von Nebeneingang zum Foyer

©Tatjana Hahn

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 8 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Anmerkungen für den Gast: Steigung zw 1 und 3 Grad auf einer Länge von 3m.

Tür

Außentür zum Hof am ebenerdigen Nebeneingang für Menschen mit Behinderung



Außentür zum Hof am ebenerdigen Nebeneingang für Menschen mit Behinderung

©Tatjana Hahn



Klingel am Eingang



Außentür zum Hof am ebenerdigen Nebeneingang für Menschen mit Behinderung

©Tatjana Hahn

Lichte Breite des Durchgangs: 292 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 300 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 300 cm

Höhe der Türschwelle: 2 cm

Anmerkungen für den Gast: An der Tür zum ebenerdigen Nebeneingang befindet sich eine Klingel. Bitte drücken, die Tür öffnet sich dann automatisch.

Tür vom Nebeneingang zum Foyer



Tür vom Nebeneingang zum Foyer

©Tatjana Hahn

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 170 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Die Tür steht in der Regel offen.

Kasse / Shop / Foyer

Kasse / Shop



Kasse / Shop ©Tatjana Hahn



Kasse / Shop ©Tatjana Hahn

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 300 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 300 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 120 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 120 cm hoch.

Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Für die Kommunikation mit Rollstuhlfahrern oder kleinen Menschen, kann eine Luke im Tresen geöffnet werden.

Foyer



Foyer
©Tatjana Hahn

BREITE des Raums: 30 m

TIEFE des Raums: 30 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 250 cm

Flur/Weg/Gang innen

EG - Weg vom Nebeneingang über den Hof zur Kasse / Foyer



Weg vom Flur zur Kasse im Foyer



EG - Weg vom Nebeneingang über den Hof zur Kasse / Foyer

©Tatjana Hahn



EG - Weg vom Nebeneingang über den Hof zur Kasse / Foyer

©Tatjana Hahn

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 150 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

EG: Weg vom Haupteingang zur Kasse



EG: Weg vom Haupteingang zur Kasse

©Tatjana Hahn

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

EG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung



EG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

Tatjana Hahn

EG - Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (Damen und Herren)



EG - Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (Damen und Herren)

©Tatjana Hahn



EG - Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (Damen und Herren)



EG - Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (Damen und Herren)

©Tatjana Hahn



EG - Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (Damen und Herren)

©Tatjana Hahn



EG - Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (Damen und Herren)

©Tatjana Hahn



EG - Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (Damen und Herren)

©Tatjana Hahn



EG - Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (Damen und Herren)

©Tatjana Hahn

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 88 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 95 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Das Behinderten-WC ist eine Kabine in der öffentlichen Toilette. Die WC-Tür zur Behindertentoilette direkt ist eine Schiebetür mit lichter Breite87 cm..

Die Tür öffnet zur Seite (Raumspartüren, Schiebetüren).

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Damen-WC vorhanden.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 37 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 81 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 140 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 140 cm

Höhe des Toilettensitzes: 54 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 76 cm

Länge des linken Haltegriffes: 83 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 75 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 83 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 72 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 155 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 140 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 85 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 112 cm

Anmerkungen für den Gast: lt. Aussagen des Betreibers sind die Wc´s für Damen und Herren baugleich

Flur/Weg/Gang innen

EG - Weg von Kasse durch das Foyer zum öff. WC / Aufzug / Ausstellungsraum



EG - Weg von Kasse durch das Foyer zum öff. WC / Aufzug / Ausstellungsraum

©Tatjana Hahn

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 250 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Anmerkungen für den Gast: Die Zugänge zu den einzelnen Bereichen sind alle vom Foyer aus zu erreichen.

Weg im Sanitärraum - vom Vorraum zum WC für Menschen mit Behinderung



Weg im Sanitärraum - vom Vorraum zum WC für Menschen mit Behinderung

©Tatjana Hahn



Weg im Sanitärraum - vom Vorraum zum WC für Menschen mit Behinderung

©Tatjana Hahn

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 8 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 90 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Außentür zum Vorraum WC



Tür zum Sanitärraum



Außentür zum Vorraum WC

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 140 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

EG: Dauerausstellung "Die Geschichte der Eisenbahn in Deutschland"

EG - Ausstellungsraum "Epochen"



EG -Ausstellungsraum "Epochen"

©Tatjana Hahn



EG – Ausstellungsraum "Epochen"

©Tatjana Hahn



EG -Ausstellungsraum "Epochen"

©Tatjana Hahn



EG -Ausstellungsraum "Epochen"

©Tatjana Hahn

Tür zum Ausstellungsraum

Lichte Breite des Durchgangs: 153 cm

Art der Tür: Zweiflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 115 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt. Informationen sind fotorealistisch dargestellt. Es gibt akustische Informationen.

Anmerkungen für den Gast: Es gibt ein paar Exponate die akustisch wahrnehmbar sind.

Flur/Weg/Gang innen

EG - Weg von Kasse durch das Foyer zum öff. WC / Aufzug / Ausstellungsraum



EG – Weg von Kasse durch das Foyer zum öff. WC / Aufzug / Ausstellungsraum

©Tatjana Hahn

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 250 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Anmerkungen für den Gast: Die Zugänge zu den einzelnen Bereichen sind alle vom Foyer aus zu erreichen.

EG: Weg durch die Ausstellung



Weg durch die Ausstellung EG



Weg durch die Ausstellung EG



EG: Weg durch die Ausstellung

©Tatjana Hahn

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 150 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 148 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

EG - Weg vom Nebeneingang über den Hof zur Kasse / Foyer



Weg vom Flur zur Kasse im Foyer



EG - Weg vom Nebeneingang über den Hof zur Kasse / Foyer

©Tatjana Hahn



EG - Weg vom Nebeneingang über den Hof zur Kasse / Foyer

©Tatjana Hahn

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 150 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

UG: Ausstellungsraum Fahrzeughalle I

UG - Ausstellungsraum "Fahrzeughalle I"



UG – Ausstellungsraum "Fahrzeughalle I" ©Tatjana Hahn



UG – Ausstellungsraum "Fahrzeughalle I"

©Tatjana Hahn

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 88 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt.

Anmerkungen für den Gast: In der Fahrzeughalle I sind zwei große Züge platziert. Der Weg führt zwischen diesen Zügen hindurch Richtung Ausgang /Übergang zum Außengelände.

Treppen zwischen EG und UG



Treppen zwischen EG und UG

©Tatjana Hahn



Treppen zwischen EG und UG

©Tatiana Hahn

Vorhandene Schwellen/Stufen: 12

Höhe der Schwellen/Stufen: 15 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Anmerkungen für den Gast: Die Treppe hat ein Zwischenpodest, 1. Abschnitt mit 5 Stufen, 2. Abschnitt mit 6 Stufen.

Treppenplattformlift von EG ins UG



1. Treppenplattformlift



Treppe



Treppenplattformlift von EG ins UG

©Tatjana Hahn

Es ist ein Treppenplattformlift vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Einstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Einstieg: 200 cm

BREITE der Plattform: 100 cm

TIEFE der Plattform: 78 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Ausstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Ausstieg: 200 cm

Tragkraft des Liftes: 225 kg

Anmerkungen für den Gast: Es sind zwei baugleiche Treppenlifte an der Treppe ins UG vorhanden.

UG - Weg durch den Ausstellungsraum Richtung Fahrzeughalle II



UG – Weg durch den Ausstellungsraum Richtung Fahrzeughalle II

©Tatjana Hahn

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 100 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 120 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

1. OG: Daueraustellung "Die Geschichte der Eisenbahn in Deutschland"

Ausstellungsraum/weitläufiger Raum

1. OG - Ausstellungsraum "1990-2020"



1. OG -Ausstellungsraum "1990-2020"

©Tatjana Hahn



Exponate

Tür zum Ausstellungsraum

Lichte Breite des Durchgangs: 180 cm

Art der Tür: Zweiflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 128 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt. Informationen sind fotorealistisch dargestellt.

Anmerkungen für den Gast: Alle Türen sind während der Besucherzeiten geöffnet.

1. OG - Ausstellungsraum Im Deutschland der zwei Bahnen



1. OG – Ausstellungsraum Im Deutschland der zwei Bahnen

©Tatjana Hahn



1. OG – Ausstellungsraum Im Deutschland der zwei Bahnen

©Tatjana Hahn



1. OG -Ausstellungsraum Im Deutschland der zwei Bahnen

©Tatjana Hahn



1. OG – Ausstellungsraum Im Deutschland der zwei Bahnen

©Tatjana Hahn



1. OG – Ausstellungsraum Im Deutschland der zwei Bahnen

©Tatjana Hahn

Tür zum Ausstellungsraum

Lichte Breite des Durchgangs: 145 cm

Art der Tür: Zweiflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 97 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt. Informationen sind fotorealistisch dargestellt. Es gibt akustische Informationen.

Anmerkungen für den Gast: Alle Türen sind während der Besucherzeiten geöffnet. Ein Raum der Ausstellung ist sehr dunkel (Thematisch so gewollt)

Treppen zwischen EG und 2. OG



Treppen zwischen EG und 2. OG

©Tatjana Hahn



Treppen zwischen EG und 2. OG

©Tatjana Hahn

Vorhandene Schwellen/Stufen: 50

Höhe der Schwellen/Stufen: 12 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Aufzug von EG zum 2. OG



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 500 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 300 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 91 cm

BREITE der Kabine innen: 92 cm

TIEFE der Kabine innen: 128 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 300 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 300 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

Flur/Weg/Gang innen

1. OG & 2. OG- Weg vom Aufzug / Treppenhaus zu den Ausstellungsräumen



1. OG & 2. OG– Weg vom Aufzug zu den Ausstellungsräumen

©Tatjana Hahn



1. OG & 2. OG- Weg vom Aufzug zu den Ausstellungsräumen

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

EG - Weg von Kasse durch das Foyer zum öff. WC / Aufzug / Ausstellungsraum



EG - Weg von Kasse durch das Foyer zum öff. WC / Aufzug / Ausstellungsraum

©Tatjana Hahn

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 250 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Anmerkungen für den Gast: Die Zugänge zu den einzelnen Bereichen sind alle vom Foyer aus zu erreichen.

1. OG: Weg durch die Ausstellungen



Ausstellung 1. OG



1. OG: Weg durch die Ausstellung

©Tatjana Hahn



1. OG: Weg durch die Ausstellung

©Tatjana Hahn

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 200 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 128 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

1. OG: Modellarium



1. OG: Modellarium

Tatjana Hahn

1. OG - Ausstellungsraum Modellarium



1. OG – Ausstellungsraum Modellarium

©Tatjana Hahn



1. OG – Ausstellungsraum Modellarium

©Tatjana Hahn



1. OG – Ausstellungsraum Modellarium

©Tatjana Hahn

Tür zum Ausstellungsraum

Lichte Breite des Durchgangs: 180 cm

Art der Tür: Zweiflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 160 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt. Informationen sind fotorealistisch dargestellt.

Anmerkungen für den Gast: Alle Türen sind während der Besucherzeiten geöffnet.

Treppen zwischen EG und 2. OG



Treppen zwischen EG und 2. OG

©Tatjana Hahn



Treppen zwischen EG und 2. OG

©Tatjana Hahn

Vorhandene Schwellen/Stufen: 50

Höhe der Schwellen/Stufen: 12 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Aufzug von EG zum 2. OG



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 500 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 300 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 91 cm

BREITE der Kabine innen: 92 cm

TIEFE der Kabine innen: 128 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 300 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 300 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

1. OG & 2. OG- Weg vom Aufzug / Treppenhaus zu den Ausstellungsräumen



1. OG & 2. OG- Weg vom Aufzug zu den Ausstellungsräumen

©Tatjana Hahn



1. OG & 2. OG- Weg vom Aufzug zu den Ausstellungsräumen

©Tatjana Hahn

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

1. OG: Ausstellungsraum "Bahnhofszeiten"



1. OG: Ausstellungsraum "Bahnhofszeiten"

Tatjana Hahn

1. OG - Ausstellungsraum Bahnhofszeiten



1. OG – Ausstellungsraum Bahnhofszeiten

©Tatjana Hahn



1. OG -Ausstellungsraum Bahnhofszeiten

©Tatjana Hahn



1. OG -Ausstellungsraum Bahnhofszeiten

©Tatjana Hahn



1. OG – Ausstellungsraum Bahnhofszeiten

©Tatjana Hahn

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 86 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt. Informationen sind fotorealistisch dargestellt. Es gibt akustische Informationen.

Treppen zwischen EG und 2. OG



Treppen zwischen EG und 2. OG

©Tatjana Hahn



Treppen zwischen EG und 2. OG

©Tatjana Hahn

Vorhandene Schwellen/Stufen: 50

Höhe der Schwellen/Stufen: 12 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Aufzug von EG zum 2. OG



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 500 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 300 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 91 cm

BREITE der Kabine innen: 92 cm

TIEFE der Kabine innen: 128 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 300 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 300 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

1. OG & 2. OG- Weg vom Aufzug / Treppenhaus zu den Ausstellungsräumen



1. OG & 2. OG- Weg vom Aufzug zu den Ausstellungsräumen

©Tatjana Hahn



1. OG & 2. OG- Weg vom Aufzug zu den Ausstellungsräumen

©Tatjana Hahn

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

2. OG: Sonderausstellung

2. OG - Sonderausstellungsraum "Design&Bahn"



2. OG – Sonderausstellungsraum "Design&Bahn"

©Tatjana Hahn



2. OG -Sonderausstellungsraum "Design&Bahn"

©Tatjana Hahn



2. OG -Sonderausstellungsraum "Design&Bahn"

©Tatjana Hahn

Tür zum Ausstellungsraum

Lichte Breite des Durchgangs: 74 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Ein zweiter Flügel kann bei Bedarf geöffnet werden. 150 cm.

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt. Informationen sind fotorealistisch dargestellt.

Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Audioguides, Audioguide in leichter Sprache

Treppen zwischen EG und 2. OG



Treppen zwischen EG und 2. OG

©Tatjana Hahn



Treppen zwischen EG und 2. OG

©Tatjana Hahn

Vorhandene Schwellen/Stufen: 50

Höhe der Schwellen/Stufen: 12 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Aufzug von EG zum 2. OG



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 500 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 300 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 91 cm

BREITE der Kabine innen: 92 cm

TIEFE der Kabine innen: 128 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 300 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 300 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

1. OG & 2. OG- Weg vom Aufzug / Treppenhaus zu den Ausstellungsräumen



1. OG & 2. OG- Weg vom Aufzug zu den Ausstellungsräumen

©Tatjana Hahn



1. OG & 2. OG- Weg vom Aufzug zu den Ausstellungsräumen

©Tatjana Hahn

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Tür auf dem Weg zum Sonderausstellungsraum 2. OG und KiBaLa



Tür auf dem Weg zum Sonderausstellungsraum 2. OG

©Tatjana Hahn

Lichte Breite des Durchgangs: 88 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Die Tür steht immer offen und ein zweiter Flügel kann bei Bedarf geöffnet werden.

2. OG: Unterwegs mit Opa Adler, Kinderbahnland (Kibala), Brotzeitraum

2. OG - Brotzeitraum im Kibala



Brotzeitraum im Kibala

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 140 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 7 m

TIEFE des Raums: 7 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 150 cm

Anmerkungen für den Gast: Der Raum ist mit Kinderstühlen und -tischen ausgestattet. Eine Bank steht für große Besucher zur Verfügung.

2. OG - Spielzimmer Kibala (Kinderbahnland)



2. OG -Spielzimmer Kibala (Kinderbahnland)

©Tatiana Hahn



2. OG -Spielzimmer Kibala (Kinderbahnland)

©Tatjana Hahn

Der Spielbereich ist auch mit dem Rollstuhl befahrbar.

BREITE der kleinsten Bewegungsfläche zwischen den Spielgeräten: 120 cm

TIEFE der kleinsten Bewegungsfläche zwischen den Spielgeräten: 120 cm

Die Erlebnisbereiche sind mindestens von Nebenwegen aus erreichbar.

Es gibt Spielgeräte, die für Rollstuhlfahrer zugänglich und nutzbar sind.

2. OG: Kibala - Kinderbahnland



2. OG: Kibala -Kinderbahnland ©Tatjana Hahn



2. OG: Kibala -Kinderbahnland ©Tatjana Hahn



2. OG: Kibala -Kinderbahnland ©Tatjana Hahn



2. OG: Kibala -Kinderbahnland ©Tatjana Hahn

Tür zum Ausstellungsraum

Lichte Breite des Durchgangs: 194 cm

Art der Tür: Zweiflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 128 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen. Informationen sind fotorealistisch dargestellt.

Treppen zwischen EG und 2. OG



Treppen zwischen EG und 2. OG

©Tatjana Hahn



Treppen zwischen EG und 2. OG

©Tatjana Hahn

Vorhandene Schwellen/Stufen: 50

Höhe der Schwellen/Stufen: 12 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Aufzug von EG zum 2. OG



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 500 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 300 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 91 cm

BREITE der Kabine innen: 92 cm

TIEFE der Kabine innen: 128 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 300 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 300 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

Flur/Weg/Gang innen

EG - Weg von Kasse durch das Foyer zum öff. WC / Aufzug / Ausstellungsraum



EG - Weg von Kasse durch das Foyer zum öff. WC / Aufzug / Ausstellungsraum

©Tatjana Hahn

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 250 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Anmerkungen für den Gast: Die Zugänge zu den einzelnen Bereichen sind alle vom Foyer aus zu erreichen.

2. OG - Spielweg "Unterwegs mit Opa Adler" zu KiBaLa



2. OG – Spielweg "Unterwegs mit Opa Adler" zu KiBaLa

©Tatjana Hahn



2. OG - Spielweg "Unterwegs mit Opa Adler" zu KiBaLa

©Tatjana Hahn

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 25 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

1. OG & 2. OG- Weg vom Aufzug / Treppenhaus zu den Ausstellungsräumen



1. OG & 2. OG– Weg vom Aufzug zu den Ausstellungsräumen

©Tatjana Hahn



1. OG & 2. OG- Weg vom Aufzug zu den Ausstellungsräumen

©Tatjana Hahn

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Tür

Tür auf dem Weg zum Sonderausstellungsraum 2. OG und KiBaLa



Tür auf dem Weg zum Sonderausstellungsraum 2. OG

©Tatjana Hahn

Lichte Breite des Durchgangs: 88 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Die Tür steht immer offen und ein zweiter Flügel kann bei Bedarf geöffnet

werden.

Tür zum Spielweg "Unterwegs mit Opa Adler" und KiBaLa



Tür zum Spielweg "Unterwegs mit Opa Adler" undKiBaLa

©Tatjana Hahn

Lichte Breite des Durchgangs: 93 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Die Tür steht i.d.R. immer offen und ein zweiter Flügel kann bei Bedarf geöffnet werden. 194 cm.

Fahrzeughalle II mit Außengelände (Exponate)

Eingang in die Fahrzeughalle II (separates Gebäude)



Eingang in die Fahrzeughalle II (separates Gebäude)

©Tatjana Hahn



Eingang in die Fahrzeughalle II (separates Gebäude)

©Tatjana Hahn

Der Eingang / Zugang ist nicht stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 110 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 120 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Fahrzeughalle II (Außengelände)



Fahrzeughalle II (Außengelände)

©Tatjana Hahn



Fahrzeughalle II (Außengelände)

©Tatjana Hahn

Tür zum Ausstellungsraum

Lichte Breite des Durchgangs: 104 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 117 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 400 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt.

Anmerkungen für den Gast: Es gibt noch eine 1. Außentür am Eingang. Beide Türen stehen i.d. R. offen oder werden durch Servicekraft geöffnet.

Exponate auf dem Freigelände hinter der Fahrzeughalle II



Exponate auf dem Freigelände hinter der Fahrzeughalle II

©Tatjana Hahn



Exponate auf dem Freigelände hinter der Fahrzeughalle II

©Tatjana Hahn

BREITE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 300 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 300 cm

Die Station / das Objekt/Exponat ist im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen sind im Sitzen lesbar.

Technische Hilfsmittel: Audioguide

Anmerkungen für den Gast: Vom Ausgang Fahrzeughalle 2 gibt es einen gepflasterten Weg, 1m breit.

Weg außen

Weg außen zwischen Fahrzeughalle I und Fahrzeughalle II



Weg außen zwischen Fahrzeughalle I und Fahrzeughalle II

©Tatjana Hahn



Weg außen zwischen Fahrzeughalle I und Fahrzeughalle II

©Tatjana Hahn



Weg außen zwischen Fahrzeughalle I und Fahrzeughalle II

©Tatjana Hahn



Weg außen zwischen Fahrzeughalle I und Fahrzeughalle II

©Tatjana Hahn

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 70 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Es sind Poller vorhanden.

Abstand zwischen den Pollern: 140 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 5 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 10 m.

Anmerkungen für den Gast: Der Weg zwischen den Gebäuden ist sehr beschwerlich für Rollstuhlfahrer und Menschen mit Gehbehinderung. Im stark abgenutzten und zerbröckelten Pflaster liegen stillgelegte Bahngleise.

Weg außen über das Außengelände hinter der Fahrzeughalle II



Weg außen über das Außengelände hinter der Fahrzeughalle II

©Tatjana Hahn



Weg außen über das Außengelände hinter der Fahrzeughalle II

©Tatjana Hahn

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 50 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 3 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 20 m.

Anmerkungen für den Gast: Auf dem Außengelände stehen die großen Loks, Züge, Waggons und technische Gerätschaften in lockerer Formation. Dazwischen sind Kies- und Pflasterwege angelegt.

Stufen am Eingang Fahrzeughalle II



Stufen am Eingang Fahrzeughalle II

©Tatjana Hahn

Vorhandene Schwellen/Stufen: 2

Höhe der Schwellen/Stufen: 15 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Rampe

Rampe am Eingang zur Fahrzeughalle II



Rampe am Eingang zur Fahrzeughalle II ©Tatjana Hahn



Rampe am Eingang zur Fahrzeughalle II ©Tatjana Hahn

Maximale Längsneigung der Rampe: 4,5 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 138 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 7,5 m

Die Rampe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende nicht waagerecht weitergeführt.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 160 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

Rampe am Ausgang Fahrzeughalle II zum Außengelände



Rampe am Ausgang Fahrzeughalle II zum Außengelände

©Tatjana Hahn



Rampe am Ausgang Fahrzeughalle II zum Außengelände

©Tatjana Hahn

Maximale Längsneigung der Rampe: 8,3 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 125 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 13 m

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 13 m.

Die Rampe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende nicht waagerecht weitergeführt.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 117 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 300 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 300 cm

Rampe auf dem Weg zur Fahrzeughalle II



Rampe auf dem Weg zur Fahrzeughalle II

©Tatjana Hahn

Maximale Längsneigung der Rampe: 5 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 150 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 10 m

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 10 m.

Die Rampe hat keinen Handlauf.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

Weg durch die Fahrzeughalle II



Weg durch die Halle

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 80 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 400 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Anmerkungen für den Gast: Der Weg durch die Halle weist auf 21 Metern eine Steigung von 3,8% auf. Beidseitig sind Handläufe vorhanden.

Tür

Tür zum Außengelände (durch die Fahrzeughalle II)



Tür zum Außengelände (durch die Fahrzeughalle II)

©Tatjana Hahn

Lichte Breite des Durchgangs: 110 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 117 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Tür von Fahrzeughalle I zum Übergang zur Fahrzeughalle II



Türöffner



Tür von Fahrzeughalle I zum Übergang zur Fahrzeughalle II

©Tatjana Hahn



Tür von Fahrzeughalle I zum Übergang zur Fahrzeughalle II

©Tatjana Hahn

Lichte Breite des Durchgangs: 120 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

EG: Konferenzraum III

EG - Konferenzraum III



Tür zum Raum



Konferenzraum III

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 114 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 116 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 6 m

TIEFE des Raums: 14 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Anmerkungen für den Gast: Bestuhlung individuell, Raum kann gemietet werden

Weg außen vom Nebeneingang über den Hof zum Eingang Konferenzraum III



Weg zum Konferenzraum III über den Hof

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 40 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 2 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 10 m.

EG: Stufe auf dem Weg zwischen Kasse und Konferenzraum III

Vorhandene Schwellen/Stufen: 1

Höhe der Schwellen/Stufen: 15 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Rampe außen am Eingang vom Hof zum Konferenzraum III



Rampe an der Tür



Tür

Maximale Längsneigung der Rampe: 8,3 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 127 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 120 m

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 120 m.

Die Rampe hat keinen Handlauf.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

Flur/Weg/Gang innen

EG - Weg von Hoftür zur Flurtür Richtung Konferenzraum III



Blick von Flurtür zur Hoftür

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 11 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 158 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

EG: Weg von Flurtür zum Konferenzraum III



Weg von Flurtür zum Konferenzraum III

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 6 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 114 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

EG: Weg vom Foyer zum Konferenzraum III



EG: Weg vom Foyer zum Konferenzraum III

©Tatjana Hahn



EG: Weg vom Foyer zum Konferenzraum

Ш

©Tatjana Hahn

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 18 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 100 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

EG: Flur zum Konferenzraum III - zwischen Stufe und Flurtür



Flur zum Konferenzraum III

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 158 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Tür

Außentür vom Hof zum Konferenzraum III



Tür vom Hof Richtung Konferenzraum III

Lichte Breite des Durchgangs: 127 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

EG: Flurtür Richtung Konferenzraum III



Flurtür

Lichte Breite des Durchgangs: 109 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

1. OG: Konferenzraum I

1. OG - Konferenzraum I



Konferenzraum I



Tür zum Raum

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 103 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 300 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 300 cm

Höhe der Türschwelle: 2 cm

BREITE des Raums: 10 m

TIEFE des Raums: 6 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Anmerkungen für den Gast: Der Raum kann gemietet und individuell bestuhlt werden.

Treppen zwischen EG und 2. OG



Treppen zwischen EG und 2. OG

©Tatiana Hahn



Treppen zwischen EG und 2. OG

©Tatjana Hahn

Vorhandene Schwellen/Stufen: 50

Höhe der Schwellen/Stufen: 12 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Aufzug von EG zum 2. OG



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 500 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 300 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 91 cm

BREITE der Kabine innen: 92 cm

TIEFE der Kabine innen: 128 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 300 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 300 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

1. OG: Weg vom Aufzug / Treppe bis Konferenzraum I und Festsaal



Weg vom Festsaal/ Konferenzraum I zum Aufzug



1. OG: Weg vom
Aufzug / Treppe bis
Konferenzraum I und
Festsaal

©Tatjana Hahn

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 150 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

2.0G - Konferenzraum II

Konferenzraum II



Konferenzraum II

©Tatjana Hahn



Konferenzraum II
©Tatjana Hahn



Konferenzraum II ©Tatjana Hahn

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 73 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Die Tür kann um einen Flügel erweitert werden ist dann 150 cm breit.

BREITE des Raums: 12 m

TIEFE des Raums: 9 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Anmerkungen für den Gast: Bestuhlung variablel. Der Aufgang zum Konferenzraum II liegt ca. 6 Meter vom Aufzug entfernt.

Schwelle/Stufe/Treppe

Stufen zum Konferenzraum II



Treppe zum Konferenzraum II

©Tatjana Hahn

Vorhandene Schwellen/Stufen: 6

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Treppen zwischen EG und 2. OG



Treppen zwischen EG und 2. OG

©Tatjana Hahn



Treppen zwischen EG und 2. OG

©Tatjana Hahn

Vorhandene Schwellen/Stufen: 50

Höhe der Schwellen/Stufen: 12 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Aufzug von EG zum 2. OG



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 500 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 300 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 91 cm

BREITE der Kabine innen: 92 cm

TIEFE der Kabine innen: 128 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 300 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 300 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

1. OG: Festsaal

1. OG - Festsaal (Veranstaltungsraum)



Tür zum Saal



Festsaal

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 164 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 300 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 300 cm

Höhe der Türschwelle: 4 cm

BREITE des Raums: 12 m

TIEFE des Raums: 15 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 100 cm

Anmerkungen für den Gast: Der Raum kann gemietet und individuell bestuhlt werden.

Treppen zwischen EG und 2. OG



Treppen zwischen EG und 2. OG

©Tatjana Hahn



Treppen zwischen EG und 2. OG

©Tatjana Hahn

Vorhandene Schwellen/Stufen: 50

Höhe der Schwellen/Stufen: 12 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Aufzug von EG zum 2. OG



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn



Aufzug von EG zum 2. OG

©Tatjana Hahn

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 500 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 300 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 91 cm

BREITE der Kabine innen: 92 cm

TIEFE der Kabine innen: 128 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 300 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 300 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

1. OG: Weg vom Aufzug / Treppe bis Konferenzraum I und Festsaal



Weg vom Festsaal/ Konferenzraum I zum Aufzug



1. OG: Weg vom
Aufzug / Treppe bis
Konferenzraum I und
Festsaal

©Tatjana Hahn

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 150 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Hilfsmittel / Alarm / Allgemeines

Alarm/Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel - DB Museum

Aufzug: 1

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Rollstuhl, Audioguides Andere Hilfsmittel,

Andere angebotene Hilfsmittel: Falthocker

Anmerkungen für den Gast: WLAN steht zur Verfügung.

Alarm/Hilfsmittel - Fahrzeughalle II

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Führungen

Führungen durch die Ausstellungen

Es werden Führungen für Rollstuhlfahrer angeboten.

Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Rollstuhlfahrer an jeder Führung teilnehmen können.

Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.

Es stehen für Menschen mit Gehbehinderung mobile oder feste Sitzgelegenheiten zur Verfügung, die während der Führung benutzt werden können.

Die gesamte Route der Führung ist für Rollstuhlfahrer stufenlos befahrbar.

Anmerkungen für den Gast: Audiotour in leichter Sprache als App verfügbar